

II-12269 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5944/18

1994 -01- 20

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Guggenberger, Dr. Müller, DDr. Niederwieser, Strobl
und Genossen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft

betreffend flächenwirtschaftliches Projekt Glitterbergerwald

Die sogenannte "Lahngang-Lawine" gefährdet den Siedlungsraum der Gemeinde See und Teile von sechs Weilern der Gemeinde Kappl in Paznaun/Tirol. Zusätzlich ist die Bundesstraße auf einer Länge von 1,3 km vom Abgang dieser Lawine bedroht.

Am 2.10.1991 wurde durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft das flächenwirtschaftliche Projekt Glitterbergerwald genehmigt, das die Lawinenstriche "Lahngang-Lawine", "Glittstein.Lawine", "Glitt-Lawine" und "Raut-Lawine" umfaßt. Die Projektkosten wurden mit 95 Millionen Schilling beziffert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nachstehende

Anfrage:

1. Was sind die Gründe dafür, daß die Arbeiten an diesem Projekt nicht längst begonnen haben?
2. Werden Sie dafür Sorge tragen, daß die Arbeiten rasch aufgenommen werden?
3. Wenn ja, wann ist damit zu rechnen?